



# St. Josef Marktredwitz

...die Pfarrei am Tor Hochfrankens

**12.11.2022 – 04.12.2022 – Nr. 13/22**

Bahnhofstraße 9 – 95615 Marktredwitz – 09231/9652-0  
[www.st-josef-marktredwitz.de](http://www.st-josef-marktredwitz.de)

Mit  
DIR  
zum  
WIR.

Diaspora-Sonntag  
20. November 2022

Ihre  
Spende  
zählt!

[www.mit-dir-zum-wir.de](http://www.mit-dir-zum-wir.de)

Keiner  
soll alleine  
glauben.



Hilfswerk für den Glauben  
**bonifatius  
werk**



## Kolping

---

Samstag	19.11.	14.00	Bezirkskegelturnier, Arzberg
Montag	21.11.	19.30	Mitgliederversammlung
Montag	28.11.	20.00	Südamerika – Patagonien zwischen Feuer und Eis Jochen Zimmermann, Pfarrsaal Herz Jesu
Sonntag	04.12.	18.00	Kolpinggedenktag

## Ministranten

---

Samstag	19.11.	11.00	bis 15.00 Uhr Gestaltung vom Adventsfenster des alten Rathauses Pfarrsaal St. Josef
---------	--------	-------	---

*Waldemar Krüger*



*Adventskranz:  
Licht entzünden,  
bis Gottes Licht kommt.*



# Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 12.11.      Hl. Josaphat

- 10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst  
mit Gedenken an alle Ehejubilare unserer Pfarrei  
**Tag der Ehejubilare in unserer Pfarrei**
- 16.00 Martinsfeier der KiTa St. Elisabeth in der Pfarrkirche  
anschließend Martinszug durch den Garten
- 17.00 Hl. Messe – W. Martinez mit Gedenken an + Eltern  
Kellenbach mit Gedenken an Verstorbene der Familie Troesch; Bärbel  
Mayerhöfer mit Gedenken an + Sigrid Meier; Waltraud Müller mit Ge-  
denken an + Eltern

**Sonntag, 13.11.      33. Sonntag im Jahreskreis**  
Ewiges Licht / Lebenslicht: Gisela Hagen, Erika Meyerhöfer

- 9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst  
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei  
Wedlich mit Gedenken an + Großeltern Mila und Willi Wedlich

## **Evangelium: Lukas 21,5-19**



*Dann sagte er zu ihnen: Volk wird sich gegen Volk und Reich gegen Reich erheben. Es wird gewaltige Erdbeben und an vielen Orten Seuchen und Hungersnöte geben; schreckliche Dinge werden geschehen und am Himmel wird man gewaltige Zeichen sehen.*

- 10.30 Hl. Messe  
Kiel mit Gedenken an + Ehemann Robert und +Eltern  
**Vorstellung der Erstkommunionkinder**  
Paulina Root mit Gedenken an + Alexander Root;  
Heider zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit

Dienstag, 15.11.      Hl. Albert der Grosse

16.00 Hl. Messe im Seniorenheim Doreafamilie  
nach Meinung

19.00 Hl. Messe in der **Pfarrkirche**  
Gertrud Polotzek mit Gedenken  
an + Vater Hans Fischer zum Sterbetag  
Waltraud Müller mit Gedenken an + Eltern beiderseits

Mittwoch, 16.11.      Hl. Margareta

9.00 Hl. Messe  
mit Gedenken an + Ehemann und Vater Heinrich Stoll  
Stockner zu Ehren der Hl. Dreifaltigkeit;  
Familie Leder nach Meinung

Donnerstag, 17.11.      Hl. Gertrud von Helfta

18.00 Aussetzung und stille Anbetung

19.00 Hl. Messe  
Familie A. und R. Pohl mit Gedenken an + Mutter Brigitte

Freitag, 18.11.      Weihetag der Basiliken  
St. Peter und St. Paul zu Rom

7.00 Laudes – Morgenlob  
anschließend gemeinsames Frühstück



Samstag, 19.11.

Hl. Elisabeth

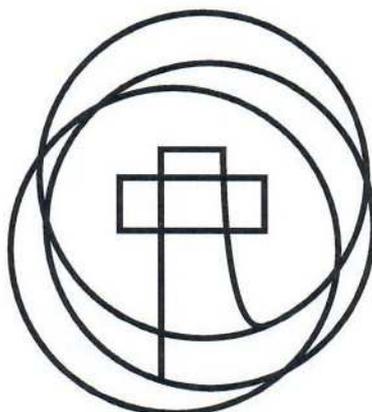
14.30 Taufe des Kindes Hannah Schlicht

17.00 Hl. Messe

Annemarie Langer mit Gedenken  
an + Ehemann Herbert zum Sterbetag

### **Verabschiedung der Ministrantinnen und Ministranten**

Wedlich mit Gedenken an + Großtante Frieda und Großonkel Max Schraml; Kellenbach mit Gedenken an + Karl von Kellenbach; Waltraud Müller zu Ehren der Mutter Gottes; Bärbel Mayerhöfer mit Gedenken an + Peter Martin



# MINISTRANTEN

ST. JOSEF MARKTREDWITZ

**Sonntag, 20.11. Christkönigssonntag**

**Diaspora – Sonntag**

Ewiges Licht / Lebenslicht: Margot Kubik, Familie Schnagl

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst  
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

**Evangelium: Lukas 23, 35b-43**



*Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst! Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns!*

10.30 Hl. Messe  
Raab mit Gedenken an + Peter Raab zum Sterbetag  
Stockner mit Gedenken an + Vater Andreas Stockner zum Sterbetag

**Dienstag, 22.11. Hl. Cäcilia**

19.00 Hl. Messe in der **Pfarrkirche**  
in Liebe und Dankbarkeit

**Mittwoch, 23.11. Hl. Kolumban, Hl. Klemens I.**

9.00 Hl. Messe – mit Gedenken an + Rosa Wegmann  
18.00 Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

**Donnerstag, 24.11. Hl. Andreas Dung-Lac**

16.00 Hl. Messe im Martin-Schalling-Haus  
mit Gedenken an + Emmi Grießhammer  
von ihren Nachbarinnen  
18.00 Aussetzung und stille Anbetung  
19.00 Hl. Messe  
Familie A. und R. Pohl mit Gedenken an + Mutter Brigitte

Freitag, 25.11.

Hl. Katharina von Alexandrien

7.00 Laudes – Morgenlob  
anschließend gemeinsames Frühstück

Samstag, 26.11.

Hl. Konrad, Hl. Gebhard

**17.00 Rorate – Hl. Messe bei Kerzenlicht  
mit Adventskranzsegnung**

mit Gedenken an + Ehemann und Vater Heinrich Stoll  
Familie Schmidt mit Gedenken an + Ehemann, Vater, Schwiegervater und  
Opa; Sebastian Macht mit Gedenken an + Katharina Perlet; Wedlich mit  
Gedenken an + Großtante Rosa und Großonkel Heinz Schinner; Bärbel  
Mayerhöfer mit Gedenken an + Sohn Markus; Melzner mit Gedenken an  
+ Schwägerin Melanie; Waltraud Müller mit Gedenken an + Schwester  
Hermine

**Sonntag, 27.11.**

**1. Adventssonntag**

Ewiges Licht / Lebenslicht: Manfred Barthel, Familie Fritsch

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst  
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei  
Familie Schönberger mit Gedenken an + Ehefrau und Mutter Hildegard  
zum Sterbetag

**Evangelium: Matthäus 24,37-44**



*Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag  
euer Herr kommt. Bedenkt dies: Wenn der Herr des Hauses  
wüsste, in welcher Stunde in der Nacht der Dieb kommt,  
würde er wach bleiben und nicht zulassen, dass man in sein  
Haus einbricht. Darum haltet auch ihr euch bereit!*

10.30 Hl. Messe

Fiene Latikan mit Gedenken an + Ehemann  
**Familiengottesdienst**

mit Gedenken an + Rosa und Gottfried Wegmann zum Sterbetag

Montag, 28.11.            1. Adventswoche

19.00 **Hausgottesdienst im Advent**  
(Gebetstexte liegen dem Pfarrbrief bei!)

Dienstag, 29.11            Sel. Friedrich von Regensburg

19.00 Hl. Messe in der **Pfarrkirche**  
mit Gedenken an + Emmi Grießhammer  
von ihren Nachbarinnen  
Gerlinde Hofmann mit Gedenken an + Siggie Heil

Mittwoch, 30.11.            Hl. Andreas, Apostel

9.00 Hl. Messe – Helfrecht mit Gedenken an + Eltern

Donnerstag, 01.12.        1. Adventswoche

18.00 Aussetzung und stille Anbetung  
18.30 Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen  
**19.00 Rorate – Hl. Messe bei Kerzenlicht**  
Familie A. und R. Pohl mit Gedenken an + Mutter Brigitte

Freitag, 02.12.            Hl. Luzius

7.00 Laudes – Morgenlob  
anschließend gemeinsames Frühstück

Samstag, 03.12.            Hl. Franz Xaver

**17.00 Rorate – Hl. Messe bei Kerzenlicht**  
Katholischer Frauenbund mit Gedenken an + Mitglieder  
Bärbel Mayerhöfer mit Gedenken an + Therese Knittel;  
Kappl mit Gedenken an + Eltern beiderseits

## Sonntag, 04.12. 2. Adventssonntag

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Oppl, Familie Wittmann

9.00 Hl. Messe

Elfriede Köllner mit Gedenken an + Angehörige



### **Evangelium: Matthäus 3,1-12**

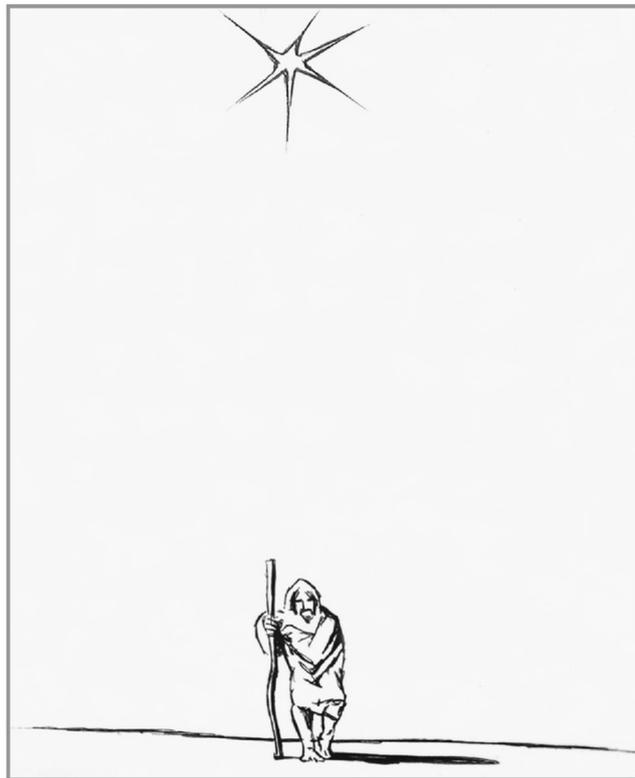
*In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen!*

10.30 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

### **Familiengottesdienst**

Josef Gabor



**Johannes** der Täufer  
rief zur Umkehr auf, er musste dafür zu den Menschen kommen. Als einsame Stimme aus der Wüste unterbricht er den Alltag der Menschen.

## Christkönig am Ewigkeitssonntag

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres – in der evangelischen Kirche der Toten- oder auch Ewigkeitssonntag – feiern katholische Christen den Christkönigssonntag. Bei Katholiken wie Evangelischen ist der November eher geprägt durch das Thema Tod – Allerheiligen, Allerseelen, am zweiten Sonntag Volkstrauertag. In den Kaufhäusern und auf den Weihnachtsmärkten hat die Advents- und Weihnachtszeit schon lange Einzug gehalten und prägt unbewusst auch das Denken und Fühlen. Dieses ist ausgerichtet auf das Kind in der Krippe, für einen Christkönig scheint dort kein Platz. Der Name des Sonntags erschwert zusätzlich den Zugang: Könige sind entweder etwas für Klatschspalten – oder uns in ihrer Macht und ihrem Prunk fremd und fern. Dennoch möchte ich heute den Blick richten auf den Christkönig. Christus ist König, weil er durch sein Leiden und Sterben den Tod überwunden hat und so auch uns das ewige Leben bei ihm verheißt. Erlauben Sie mir einen Rückblick: Der Christkönigssonntag scheint nicht nur Evangelischen fremd. Das hat viel mit seinem Ursprung zu tun: 1925 von Papst Pius XI. zur 1.600 Jahrfeier des Konzils von Nicäa eingeführt, wurde er als Triumphfest gefeiert, als Antwort auf gesellschaftliche Entwicklungen, welche in der damaligen Zeit nicht die Zustimmung der Kirche fanden. Nicht als Antwort auf monarchischen Pomp, sondern als Abwehr gegen das Aufkommen der Demokratien, die – nach damaliger Ansicht – auch den Bestand der Kirche gefährdeten.

Doch die katholische Kirche hat nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil dem Christkönigsfest einen neuen Akzent gegeben. In den Evangelien ist das Königtum Christi ein Königtum unter der Dornenkrone. Ein Königtum, manifestiert auf einem Holztäfelchen am Kopf des Kreuzes; ein Königtum, dessen zwei Untertanen die beiden Schächer links und rechts von Jesus sind.

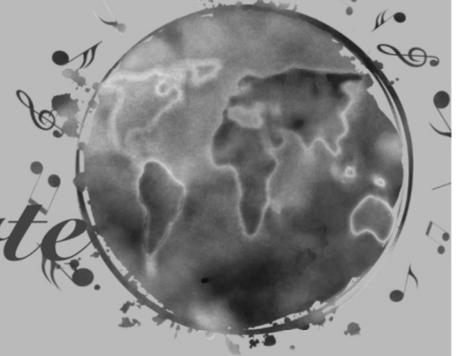
Jesu Herrschaft ist die Ohnmacht, die Ohnmacht seiner Liebe, die das Kreuz nicht verhindern konnte (und wollte). Aber was ist in 2.000 Jahren aus dieser Ohnmacht alles erwachsen? Wie vielen Menschen war und ist sie Halt, Sinn und Ziel ihres Lebens? Wie viele wollen dieser Ohnmacht der Liebe dienen? Die Ohnmacht der Liebe hat die Macht des Todes gebrochen und die Herrschaft des Lebens aufgerichtet.

Das ist die Botschaft des Christkönigs am Ewigkeitssonntag: Dass der Tod auch für uns Menschen nicht das letzte Wort hat. Die Würde des Christkönigs sind die Geknechteten, die Verspotteten und Beleidigten. Weil wir nur in ihnen IHN sehen können. So vielen hat er dadurch ihre Würde wiedergegeben, hat sie aufgerichtet, zum Leben ermutigt! All das ist mehr als nur eine Hoffnung, es ist die Wahrheit, von der Jesus Zeugnis ablegt. Unser Gott und König ist nicht jenseits der Passionen, des vielfältigen Leides, mit dem Menschen konfrontiert werden; nein, unser Gott und König ist mittendrin. Dadurch ist er ein König, wie sonst kein Mensch König sein kann.

*Michael Tillmann*



*Musikalische Weltreise  
durch die  
Jahrhunderte*



13. November 2022  
17:00 Uhr  
Pfarrkirche St. Josef  
Marktredwitz



**Flöten: Madlen Poguntke**  
**Orgel: Berthold Strahl**  
Mit Werken von  
Bach, Mozart, Stamm uvm.

Freier Eintritt, Spenden erbeten